

REWE Nachhaltigkeitsbericht 2021: EHA unterstützt den Weg zur Klimaneutralität

Dass die Wichtigkeit von Nachhaltigkeit und Klimaneutralität in Unternehmen steigt, ist kein Geheimnis. Unternehmen zeigen mit einem nachhaltigen Handeln den verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Ressourcen und sichern langfristig ihre eigene Wirtschaftlichkeit bzw. Existenz. So auch die REWE Group – mit uns an ihrer Seite.



Der REWE Nachhaltigkeitsbericht dokumentiert die Fortschritte der REWE Group in Zusammenarbeit mit EHA bei der Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsstrategie für das Jahr 2021.

REWE Nachhaltigkeitsbericht: Engagement glaubwürdig vermitteln

Der Nachhaltigkeitsbericht wurde nach den [Richtlinien der Global](#)

Reporting Initiative (GRI) erstellt, ist online erschienen und setzt sich aus mehreren Informationsangeboten zusammen. Dazu zählen ein anschaulicher Magazin-Teil und ein GRI-Bericht mit den strategischen Ansätzen und Maßnahmen sowie mittelfristig formulierten Zielen und Indikatoren.

Die REWE Group hat bereits mehrmals mit ihrem Nachhaltigkeitsbericht den ersten Platz in einem branchenübergreifenden Ranking erzielt. Das Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) und die Unternehmensvereinigung Future bewerteten die erschienenen Nachhaltigkeitsberichte. Das Ranking der Nachhaltigkeitsberichte berücksichtigt die Berichte der 100 größten Unternehmen mit Sitz in Deutschland.

Schon gewusst?

Auch 2021 fällt der Nachhaltigkeitsbericht wieder unter die Top 3 der Großunternehmen. Dieser Erfolg freut uns ebenso, wie die REWE Group, da wir bei der Berichterstellung mitgewirkt haben.

REWE Group & EHA: Gemeinsam Nachhaltigkeitsziele erreichen

Die Nachhaltigkeitsstrategie der REWE Group basiert auf vier Nachhaltigkeitssäulen, innerhalb welcher feste Kennzahlen sowie klare Ziele definiert sind, damit Fortschritte messbar und Maßnahmen abgeleitet werden können, falls es notwendig wird.

Bei der Nachhaltigkeitssäule „Energie, Klima und Umwelt“ unterstützen wir als EHA – insbesondere unser Bereich Energieconsulting – die REWE Group bei der Erreichung ihrer Ziele. In dieser Säule wurden drei grundlegende Handlungsfelder definiert:

- Klimarelevante Emissionen
- Energieeffizienz
- Ressourcenschonung

Mehr erfahren?

Lesen Sie hier den ganzen Nachhaltigkeitsbericht der REWE Group.

Die zweite Säule der Nachhaltigkeit

Natürlich verbraucht die REWE Group Energie. Sei es direkt in den Märkten, bei der Verwaltung oder auch dem Transport. Um die Geschäftstätigkeiten nachhaltiger zu gestalten, wird sich erneuerbarer Energiequellen bedient und der Energieverbrauch reduziert.

Das Thema Energie fällt in das Handlungsfeld Energieeffizienz. Hier ist das klare Ziel den Energieverbrauch kontinuierlich zu reduzieren. Bis 2030 sollen gegenüber dem Jahr 2019 10 Prozent des Stromverbrauchs pro Verkaufsfläche reduziert werden. Auch bei allen verursachten Treibhausgas-Emissionen ist das Ziel innerhalb der gesamten REWE Group diese um 30 Prozent bis 2030 gegenüber 2019 zu reduzieren.

Durch Messbarkeit Effizienzmaßnahmen einleiten

Seit 2008 bildet unser Energiemanagementsystem die Grundlage für gezielte Effizienzmaßnahmen innerhalb der REWE Group.

Konzernweit sind die Märkte und Lager mit Messstellen ausgestattet, wodurch wir den Energieverbrauch tagesaktuell und zentral erfassen und somit direkt reagieren können.

Unsere genauen Aufgaben liegen in der Datenaufbereitung und -prüfung der Nachhaltigkeitsdaten inkl. der Beschaffung und Bereitstellung aller relevanter GRI-Indikatoren.

Schon gewusst?

Seit 2014 sind wir eine 100-prozentige Unternehmenstochter der REWE Group.

Grünstrom für mehr Nachhaltigkeit

Schon 2008 hat die REWE Group ihren Stromeinkauf in Deutschland und Österreich komplett auf unseren zertifizierten Grünstrom umgestellt. Der Grünstrom ist ein relevanter Beitrag, um Treibhausgasemissionen auf Unternehmensebene zu vermeiden. 2021 bestand dieser Strom zu 83,4 Prozent aus Wasserkraft und zu 16,6 Prozent aus Photovoltaik.

Mit Rund 57 Prozent hält der Strom den größten Anteil am Energieverbrauch. Durch Maßnahmen, wie den Einsatz von LED-Beleuchtung, einer energieeffizienten Kühlung oder neue

energieeffizienteren Märkte, konnte der Verbrauch zwischen 2020 und 2021 um 1,2 Prozent gesenkt werden.

Aber auch neben dem bezogenen Grünstrom setzt die REWE Group Photovoltaik und andere erneuerbare Erzeugungsarten für ihre Energieversorgung ein. Mit einer potenziellen Anlagenleistung von 17.568 kWp betrieb die REWE Group 2021 Photovoltaikanlagen an 57 Standorten in Deutschland.

Schon bald wird die REWE Group als erstes und bislang einziges deutsches Lebensmitteleinzelhandelsunternehmen Grünstrom aus einem Windpark in der Nordsee beziehen und damit einen bedeutenden Beitrag zum Ausbau erneuerbarer Energien leisten.

Langjährige Expertise der EHA als Energiedienstleister

Die EHA hat als zentraler Energiedienstleister der REWE Group viele Inhalte für den Bericht geliefert. In folgenden Bereichen kam die langjährige Expertise der EHA zum Tragen:



Und auch weiterhin will die EHA gemeinsam mit der REWE Group daran arbeiten, stetig energieeffizienter in allen Geschäftstätigkeiten zu werden. All das zielt außerdem auf das eine große Ziel ein: Klimaneutral bis 2040 zu werden.

„Die professionelle Zusammenarbeit mit der EHA ist für uns ein wichtiger Baustein unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung, insbesondere zur Generierung und Interpretation unserer Umweltkennzahlen“

Nicola Tanaskovic, Bereichsleiterin Corporate Responsibility der REWE Group



Integration von Nachhaltigkeit in zentrale Managementsysteme

Wer das Thema Nachhaltigkeit in die zentralen Managementsysteme integriert, erfüllt nicht bloß Vorgaben, sondern kann auch Vorteile nutzen. Eine gelungene, transparente Nachhaltigkeitsberichterstattung schafft Vertrauen am Markt. Die Unternehmen können ökologische, soziale und ökonomische

Herausforderungen erkennen und sich zukunftsfähig aufstellen.

Wenn Sie Hilfe bei der Erstellung Ihres Nachhaltigkeitsberichts benötigen, sprechen Sie uns gerne an.